

<b>Änderungsantrag</b>  Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>  Ersteller: FDP-Fraktion  Beteiligt: Büro des Oberbürgermeisters Sitzungsdienst xx Gruppe alle Fraktionen	Datum: 12.03.2010	
<b>Vorsitzende der Fraktionen FDP und FÜR Rostock          Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2018 - Verwendung von          Open-Source-Software in der Stadtverwaltung der Hansestadt          Rostock</b>		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.03.2010	Bürgerschaft	Entscheidung
23.03.2010	Finanzausschuss	Vorberatung

**Beschlussvorschlag:**

Als Prüfauftrag wird ergänzt:

Maßnahme-Nr.: 2010/5.xx

Bezeichnung: Minimierung Lizenzkosten Software

Die Möglichkeiten des Einsatzes von Open-Source-Software in der Stadtverwaltung der Hansestadt Rostock sind zu prüfen und die Bürgerschaft über die Ergebnisse der Prüfung zu informieren.

Termin für die Abrechnung des Prüfauftrags ist der 30.09.2010.

**Begründung:**

Softwarelizenzen stellten bislang bei der Benutzung von EDV einen nicht unerheblichen Teil der Kosten dar.

Mit der zunehmenden Verbreitung und Professionalisierung von Open-Source-Software stellt diese heutzutage vielfach eine der kostenpflichtigen ebenbürtige Softwarelösung dar.

In diesem Sinne erscheint es nur folgerichtig, diese zeitgemäße Lösung genauer zu betrachten und ihr Potential zu untersuchen.

---

Dr. Ulrich Seidel  
FDP-Fraktion

---

Dr. Dr. Malte Philipp  
Fraktion FÜR Rostock